

# Show-Antrag

Die Tübinger SPD-Gemeinderatsfraktion beantragte die Beschleunigung der Einführung von Mehrweggeschirr im Stadtgebiet.

Annette Schmidt, Vorsitzende der Fraktion AL/Grüne, Tübingen

Liebe SPD, ein Blick auf die städtische Homepage (bei [tuebingen.de](http://tuebingen.de) in der Suchfunktion „Mehrweggeschirr“ eingeben) hätte euch die Mühe eines Antrags zur „Beschleunigung der Einführung von Mehrweggeschirr“ erspart. Dort gibt es Hinweise für die Gastronomie und die Imbisse zu

1. Förderrichtlinien für städtische Zuschüsse zur Etablierung von Mehrweggeschirr-Systemen,
2. Antrag auf Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Mehrweggeschirr und Gewerbspülmaschinen.
3. Es werden die verschiedenen Anbieter von Mehrweggeschirr aufgezählt, mit denen die Stadt in Kontakt steht (Recircle, Vytal, Re-bowl/Recup).
4. Es finden sich dort Merkblätter zum Pfand-Poolssystemen.

Die Stadt verhandelt derzeit noch mit einem weiteren attraktiven Anbieter. Herr Staufenberg von der städtischen Stabsstelle für Klimaschutz hat am 23. Juni eine Veranstaltung für die Gastronomie und die Imbisse zu diesem Thema durchgeführt, er steht für alle Fragen zur Verfügung.

Die Stadt hat damit ihren Job getan. Leider ist durch die von der SPD initiierte Verschiebung der Verpackungssteuer die Luft raus. Nun einen Antrag zur Beschleunigung zu stellen, ist ziemlich widersinnig. Der Versuch der SPD, durch diesen Show-Antrag das Heft in Sachen Mehrweg wieder in die Hand zu bekommen, ist durchsichtig und wird nicht gelingen.